

Altersteilzeit

Die Altersteilzeit gibt älteren ArbeitnehmerInnen die Möglichkeit, ihre Arbeitszeit zu reduzieren. So wird ein besserer Übergang in die Pension geschaffen. Die ArbeitnehmerInnen verlieren dabei weder Pensionsbezüge oder Arbeitslosenansprüche noch Ansprüche von der Krankenkasse.

So funktioniert die Altersteilzeit

Die ArbeitnehmerInnen können ihre Arbeitszeit um 40 bis 60% verringern und erhalten mit einem Zuschuss des Arbeitsmarktservice (AMS) zwischen 70 und 80% des bisherigen Einkommens. Die Sozialversicherungs-Anteile für Kranken-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung werden in der bisherigen Höhe (max. bis zur geltenden Höchstbeitragsgrundlage) vom Arbeitgeber weiterbezahlt.

Der Arbeitgeber entrichtet die Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Unfall-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung) auf Grundlage des Einkommens vor der Herabsetzung der Arbeitszeit. Eine Abfertigung wird auf Basis der Arbeitszeit vor der Herabsetzung der Normalarbeitszeit berechnet.

Die Altersgrenze

Das Zugangsalter beträgt für Frauen 53 Jahre (bzw. mit der gleitenden Erhöhung des Pensionsantrittsalters für Frauen auch im Jahr 2033 bei 58), für Männer 58 Jahre.

Voraussetzungen für Altersteilzeit

In den letzten 25 Jahren muss der Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerin mindestens 15 Jahre arbeitslosenversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein. Diese Voraussetzung muss zu Beginn der Vereinbarung erfüllt sein.

Das bisherige Beschäftigungsausmaß im letzten Jahr vor Beginn der Altersteilzeit darf höchstens 40% unter der gesetzlichen bzw. kollektivvertraglichen Arbeitszeit liegen. Bei einer 40 Stunden-Woche sind das 24 Stunden, bei 38,5 Stunden sind das 23,1 Stunden pro Woche.

Voraussetzung ist die Vereinbarung, die Arbeitszeit auf 40 - 60% der Normalarbeitszeit zu verringern. Außerdem muss vereinbart werden, dass der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer oder der Arbeitnehmerin einen Lohnausgleich, der die Hälfte des Entgeltverlustes beträgt, erstattet.

Wie wird die Altersteilzeit ermittelt?

Nehmen wir an, der Dienstnehmer reduziert seine Arbeitszeit auf 50%, dann muss er natürlich für seine Arbeitsleistung auch 50% der Bezüge erhalten. Die weiteren 50% werden zur Hälfte zu den Geldbezügen addiert und zur Hälfte als SV-Messungserhöhung mit der Lohnart Altsteilzeit lfd.

Daraus ergibt sich, dass 75% der Bezüge weiter abgerechnet werden und die restlichen 25% als Altersteilzeit.

Im nachfolgenden Beispiel wird von einem Brutto vor der Altersteilzeit von EUR 3.600,- ausgegangen, d.h. 2.700,- ($3600 \cdot 0,75$) sind weiter als Bruttobezug abzurechnen und 900,- ($3600 - 2700$) sind Altersteilzeit laufend.

Zum besseren Verständnis verwenden wir aber noch keinen Dienstnehmer mit altersmäßigen Abschlägen lt. Tarifsystem (z.B. A09, A10, usw.).

Die SV errechnet sich für den/die ArbeitnehmerIn wie folgt:

- Bemessung von EUR 2.700,-
- davon der SV-Satz von 18,07% sind 487,89,
- plus KU und WF von der Altersteilzeit laufend, das sind $900 * 1\%$ sind 9,- daher gesamte SV DN 496,89.

Bei der SZ erfolgt die Berechnung genauso, nur gibt es hierbei kein KU/WF, die zur SV addiert werden!

Auf der mBGM Summenliste und auf der mBGM per ELDA ist ersichtlich, dass die SV trotzdem zur Gänze abgeführt werden muss, jedoch erhält der Arbeitgeber vom AMS die Beträge der Altersteilzeit refundiert.

Hierzu gibt es die Altersteilzeitliste im Menü Div. Listen.

Folgende Standard-Lohnarten werden benötigt

Lohnart Nr. 006 (für die laufende Abrechnung)

Bezeichnung AltersTZ lfd. SVBmg+
Stundensumme 00 nur Betragseingabe
Betragssumme 27 AltersTZ lfd.SV+
Lohnktosumme 01 keine Kto-Zeile

Lohnart Nr. 806 (für die Sonderzahlung)

Bezeichnung AltersTz Sz SvBmg+
Stundensumme 00 nur Betragseingabe
28 AltersTZ Sz.Sv+
Lohnktosumme 01 keine Kto.Zeile

Wichtig! Die Weitergabe dieser Information erfolgt ohne jegliche Gewähr und wir können keine Garantie auf Vollständigkeit und Richtigkeit übernehmen!

Ausdrucke

Gehaltszettel

Lohn / Gehaltsabrechnung 1.10. - 31.10. per 31.10.2024

101/LSWH-DG-GKK-DF

LSt	SV Tage	KrK	Gem
30	30	1	1

Berggasse 199 bis ans Ende des
4020 Linz

Pers.Nr	010w
Beruf	Aushilfskraft
Tarifg.	B002

LSWH-VS-AAQ-Zehnmuster Amelie
Gruberstraße 77
4020 Linz

Eintritt	01.01.2019
Austritt	

IBAN
BIC
Bank

Lohnart	Anzahl	Bmg/Satz	Betrag
001 Grundgehalt			2.700,00
006 AltersTz lfd. SvBmg+			900,00
Summe der Bezüge			2.700,00
Gesamtbrutto laufende Bezüge		2.700,00	
SV Beitrag laufende Bezüge		3.600,00	-496,89
Lohnsteuer laufende Bezüge		2.203,11	-231,97
LOHNZAHLUNG			1.971,14
Mitarbeiter-Vorsorge		3.600,00	55,08

Auszahlungs-Betrag 1.971,14

Der Betrieb wird außerdem belastet mit		SV Beitrag ohne MV	908,91
Dienstgeberbeitrag	99,90	Dienstgeberzuschlag	8,64
Dienstgeberabgabe		Kommunalsteuer	81,00
MV (BV) Beitrag	55,08	DG-Gesamtkosten	3.853,53

Krankenkasse mBGM Summenliste

MONATLICHE BEITRAGSGRUNDLAGENMELDUNG

für Krankenkasse 1

OEGK-Oberösterreich

für das Jahr 2024 und Monat 10

Datum: 10.12.2024 Seite: 1

für Firma LSWH-DG-GKK-DF

Berggasse 199 bis ans Ende des

4020 Linz

Nummer	Name			TgNr	Tarifgr.ergänz.	AbrMo	LohnMo	abTag	bisTg	SVT	LST	Melddatum+Nr.
010w	LSWH-VS-AAQ-Zehnmuster Amelie			B002		10	10	1	31	30	30	
	Bemess. SV lf		Bemess. SV SZ	Unbez. Urlaub	DG-Kosten	Bemessung BV		e-card Geb.		Bmg.SV UE NM		Bmg.MV UE NM
	SV-Beitrag lf		SV-Beitrag SZ	SV-Beitrag UU	davon SZ	BV-Beitrag		SV-Summe ges		SV UE Votr.		MV UE Votr.
	3.600,00				908,91	3.600,00						
	496,89					55,08		1.460,88				
	Art	Typ		%-Satz DN	%-Satz DG	%-Satz Ges	Bemessung	Betrag DN		Betrag DG	Gesamtbetrag	
	AB	T01		18,070	20,980	39,050	3.600,00	650,52		755,28	1.405,80	
	BV	V01			1,530	1,530	3.600,00			55,08	55,08	

	Bemess. SV lf		Bemess. SV SZ	Unbez. Urlaub	DG-Kosten	Bemessung BV		e-card Geb.		Bmg.SV UE NM		Bmg.MV UE NM
	SV-Beitrag lf		SV-Beitrag SZ	SV-Beitrag UU	davon SZ	BV-Beitrag		SV-Summe ges		SV UE Votr.		MV UE Votr.
Gesamt	3.600,00				908,91	3.600,00						
	496,89					55,08		1.460,88				

Altersteilzeitliste

ALTERSTEILZEITLISTE MONAT 10

für Kostenstelle

sortiert nach Nummer monatlich

Seite 1

Firma LSWH-DG-GKK-DF

Berggasse 199 bis ans Ende des 4020 Linz

Datum: 10.12.2024

Nummer	Name Vorname	Vers.Nr.	Tarif grup.	BMG lf v. ATZ BMG SZ v. ATZ	BMG lf ab ATZ BMG SZ ab ATZ	ATZ lf ATZ SZ	ATZ DN-Ant.lf ATZ DN-Ant.SZ ATZ DN->DG lf ATZ DN->DG SZ	SV-DG ATZ lf SV-DG ATZ SZ SV-ATZ Ges.lf SV-ATZ Ges.SZ	Kostenst
010w	LSWH-VS-AAQ-Zehnmuster Amelie	1207010171	B002	3.600,00	2.700,00	900,00	9,00 153,63	188,82 351,45	Allg.KSt
	Gesamtsummen			3.600,00	2.700,00	900,00	9,00 153,63	188,82 351,45	